

Die Stadtverordnetenversammlung - Ausschuss für Planung, Bau und Verkehr -

Tagesordnung I Punkt 14 der öffentlichen Sitzung am 13. November 2012

Vorlagen-Nr. 12-F-03-0153

Umbau Äppelallee L3482

- Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 25.10.2012 -

Im Bereich der Äppelallee ist das Radwegenetz unvollständig. Auf dem Abschnitt zwischen Friedrich-Bergius-Straße und Biebricher Allee könnte ein Teil der rechten Fahrspur für den Radverkehr genutzt werden, da dieser Fahrstreifen ohnehin zugeparkt ist und daher für den MIV offenbar entbehrlich. Für den westlichen Abschnitt ist eine gesonderte Planung für die Führung des Radverkehrs erforderlich.

Der Ausschuss möge beschließen,

der Magistrat wird gebeten,

mit Hessen Mobil in Verbindung zu treten, mit dem Ziel, auf der Äppelallee einen Radfahrstreifen einzurichten. Dies soll folgendermaßen geschehen:

- Auf dem Abschnitt zwischen Friedrich-Bergius-Straße und Biebricher Allee soll ein Teil der äußeren rechten Fahrspur für den Radverkehr ausgewiesen werden, ohne dass die Parkmöglichkeiten wegfallen.
- 2. Für den westlichen Abschnitt der Äppelallee ist eine gesonderte Planung vorzulegen. Möglicherweise könnte dort der Radverkehr über den kombinierten Rad-/Fußweg geführt werden.
- 3. Im Bereich der Autobahnzufahrt sind geeignete Maßnahmen zu ergreifen, um die Sicherheit für Radfahrende zu erhöhen.

Beschluss Nr. 0267

Der Antrag wird zur weiteren Behandlung an das Dialogforum Äppelallee weitergeleitet.

Herrn Stadtverordnetenvorsteher mit der Bitte um Kenntnisnahme und weitere Veranlassung Wiesbaden, .11.2012

Kessler Vorsitzender

Seite: 1/2

Seite 2 des Beschlusses Nr. 0267 vom 13. November 2012

Der Stadtverordnetenvorsteher Wiesbaden, .11.2012

Dem Magistrat mit der Bitte um Kenntnisnahme und weitere Veranlassung

Nickel

Stadtverordnetenvorsteher

Der Magistrat Wiesbaden, .11.2012

- 16 -

Dezernat IV

mit der Bitte um weitere Veranlassung Dr. Müller

Oberbürgermeister

Seite: 2/2